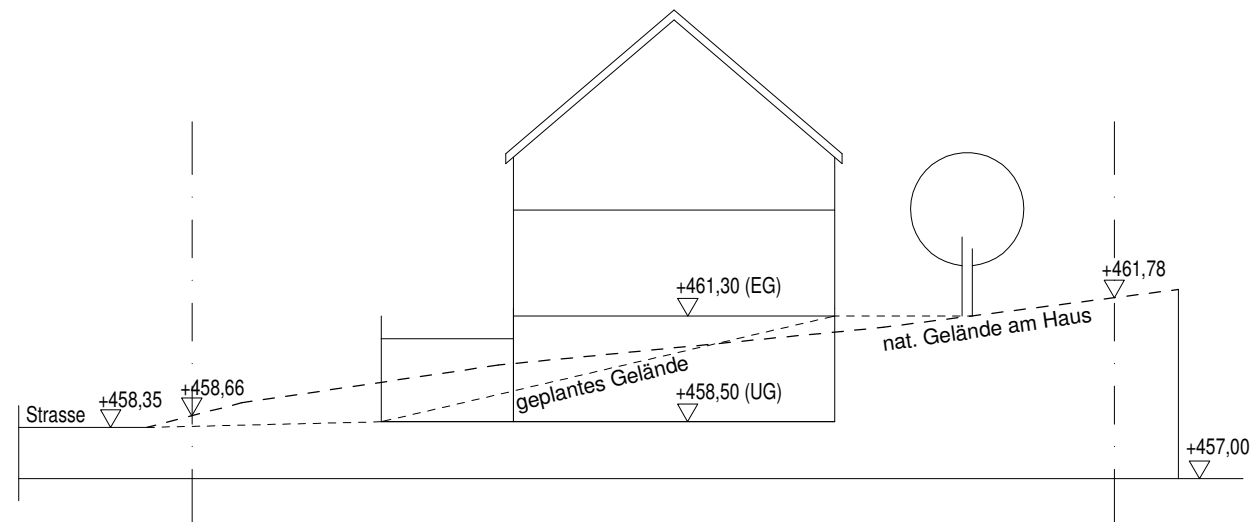


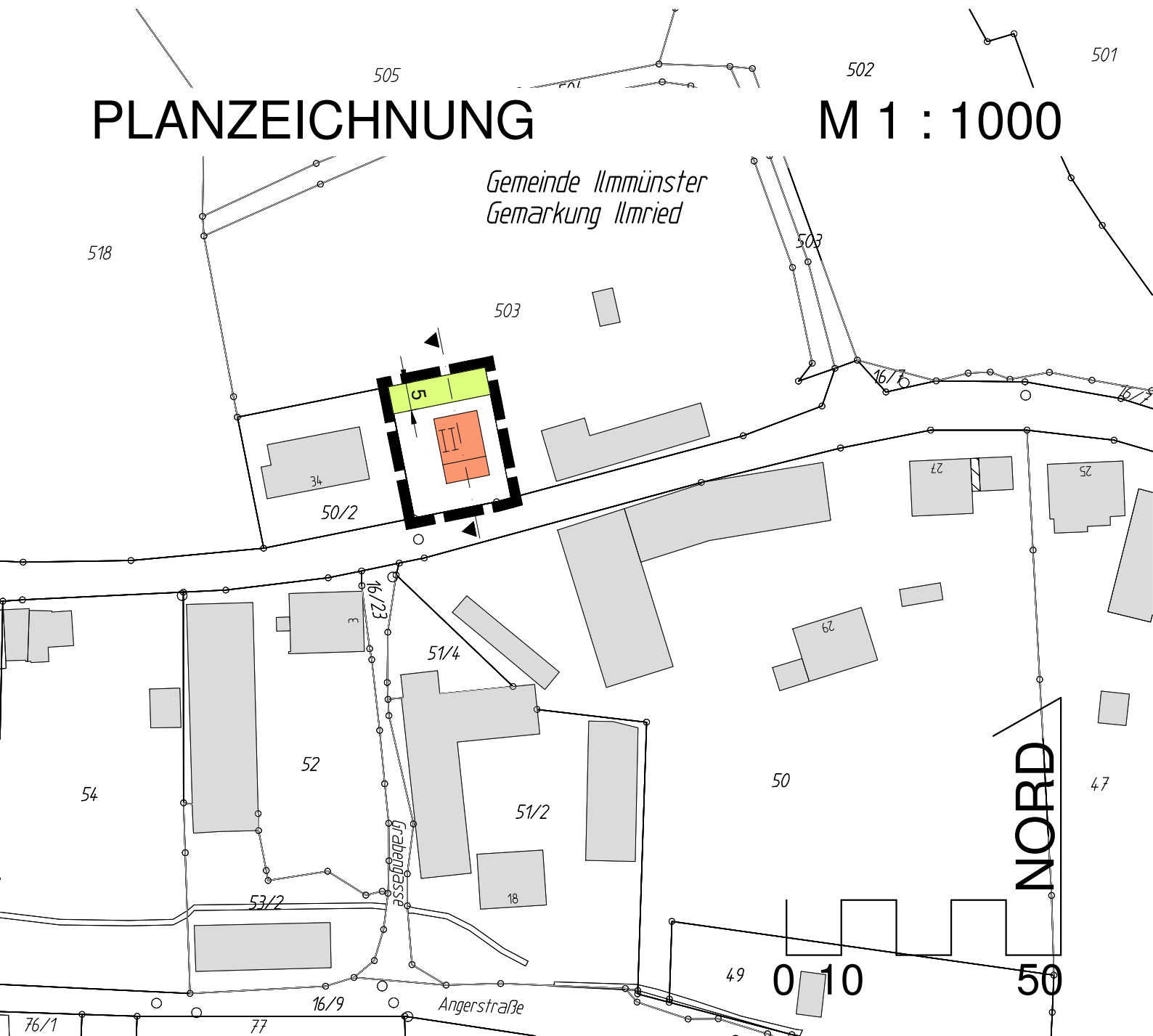
GELÄNDESCHNITT

M 1 : 200



PLANZEICHNUNG

M 1 : 1000



Die Gemeinde Ilmünster erlässt aufgrund

- des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB)
- des Art. 81 Bayerische Bauordnung (BayBO)
- des Art. 23 Gemeindeordnung (GO) und
- der Planzeichenverordnung (PlanzV)



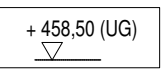

folgende Satzung :

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches (Fl.Nr. 503, Gemarkung Ilmried, Teilfläche) sind in der Planzeichnung dargestellt. Planzeichnung und Geländeschnitt sind Bestandteil der Satzung.

§ 2
Festsetzungen



1. Festsetzungen durch Planzeichen

-  Geltungsbereich
-  Ortsrandeingrünung als private Grünfläche. Je angefangene 30 m² dieser Fläche ist ein heimischer Laubbaum zu pflanzen.
-  Maximale Höhe Oberkante Rohfußboden Untergeschoß (UG) bzw. Erdgeschoß (EG) in Metern über Normal-Null.
-  zwei Vollgeschoße als Höchstgrenze

2. Festsetzungen durch Text

- 2.1 Wandhöhen:
Maximal 5,00 m - gemessen von der Oberkante Erdgeschoss-Rohfußboden bis zum Schnittpunkt der verlängerten Außenkante der Außenwand mit der Dachhaut.
- 2.2 Die nicht überbaubaren Grundstücksflächen sind als Freiflächen nach landschaftsgärtnerischen Gesichtspunkten zu gestalten. Nicht heimische Baum- und Straucharten sind unzulässig.

3. Hinweise

-  bestehende Gebäude
-  Gebäudevorschlag
- 503 Flurnummer

Auf mögliche Lärmimmissionen aus der aktiven Landwirtschaft, insbesondere zur Erntezeit, wird hingewiesen. Auf Geruchsbelästigungen bei ungünstigen Wetterlagen durch die nahegelegenen landwirtschaftlichen Betriebe wird hingewiesen.